

**Zeitschrift:** Gazette / Oldtimer Club Saurer  
**Band:** - (2021)  
**Heft:** 120

**Rubrik:** Der Jüngste gibt dem Alten die Ehre

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Der Jüngste gibt dem Alten die Ehre

Text und Bilder: Ruedi Baer

Alles begann – wie so oft im Museumsalltag – mit einer E-Mail. Ein gewisser George Riesen, Sekretariat ESMC schickt ein paar Scans und bittet uns um Unterstützung bei der Suche nach ähnlichen Unterlagen. Das ist bei uns Alltag, und unsere Archivare Willy Störchlin, Hanspeter Huwyler und Hans-Ueli Züllig leisten grosse Arbeit, um diese informationshungrigen Gemüter zu befriedigen. Ist nicht immer ganz einfach und manchmal sogar echt frustrierend. Ich hatte schon den «Weiterleiten»-Knopf unter der Maus, als ich nochmals innehielt. Riesen? George? Nochmals genau lesen, Was ist ESMC? Das Internet hilft weiter: «Eisenbahn und Sammler Museum Courlevon». Davon habe ich doch schon mal was gehört. Aber der Gründer hiess doch Leonard, nicht George?

Also, rein in die Tasten gegriffen, unsere Archivare um Forschungsarbeit gebeten und den Museumsdirektor zu uns nach Arbon eingeladen. In der Zwischenzeit sind die beiden auch national bekannt geworden, wurden sie doch in



Zu Besuch im Saurer Museum: Der jüngste mit einem der ältesten Museumsdirektoren der Schweiz. Leonard Riesen (rechts) im Gespräch mit Ruedi Baer (links).

einer Sendung von srf1 zu bester Sendezeit portraitiert. Ich war also gespannt und etwas skeptisch, denn ich erwartete einen etwas überdrehten Jungen und einen Vater, der alles macht für den Junior. Am 10. Juli 2021 war es dann soweit. Und ich sage euch, ich war total überrascht und bin auch jetzt noch begeistert über die Beiden.



Leonard am „flexen“, Restauration der Brücke Berna L4U 1948

Eigentlich ist es ja fast nicht zu glauben: Bereits im Jahr 2016, mit 9 Jahren, gründete Leonard sein Museum. Und zwar nicht aus einer Laune heraus und mit einem Durchhaltewillen von ein paar Wochen oder Monaten. Nein, mit einer unglaublichen Energie und Überzeugungskraft gelang es ihm, Räume zu organisieren und Ausstellungsgüter von historischer Bedeutung zusammenzutragen. Heute, 14-jährig, kann Leonard bereits auf eine Museumslaufbahn zurückblicken, die es in sich hat. Und dabei ist er ganz der verschmutzte Junge geblieben, so wie es auch sein soll.

Sein Vater ist nicht – wie ich fälschlicherweise einfach annahm – der Chef vom Ganzen und macht die Arbeit, und der

Junior ist das Aushängeschild. Nein, der Junior ist echt der Chef, sein Vater hilft natürlich überall mit, übernimmt als Sekretär die Schreibarbeit und hat mit dem Sohn zusammen einen alten Berna L4U von 1948 mit Saurer 6-Zylindermotor restauriert. Beide ohne Ahnung, aber mit viel Lerneifer und genug Energie, um alle Hindernisse zu überwinden. Der Lasti war in einem jämmerlichen Zustand, und heute ist er ein Prunkstück. Das konnten alle Fernsehzuschauer selbst sehen, als der Saurer in Murten auf den Sendepplatz rollte. Am Steuer natürlich George, denn der Direktor, Leonard, darf noch nicht selber fahren.

**Lieber Leonard, lieber George; Gratulation zum Museum, zum Erreichten und unsere besten Wünsche für eine erfolgreiche Zukunft!**



Vater und Sohn; einmal in umgekehrter Rolle. Der Sohn, Leonard, ist der Chef und Museumsdirektor des ESMC. Sein Vater, George Riesen, von Beruf Psychiater, ist sein Sekretär.

ESMC ist in Courlevon. Da sind die Winterausstellung und die Sammlung. Das DEPOT ist nur im Sommer offen, und es liegt in Murten.

**[www.esmc.ch](http://www.esmc.ch) & [www.dasdepot.ch](http://www.dasdepot.ch)**